

Gemeinde:

Kreis:

Reg.-Bezirk:

Ermittlung der Lastzahl für das Jahr 19.....

1. Folgende Kosten werden für die Ermittlung der Lastzahl zugrunde gelegt:

- Betrieb, Wartung, Unterhaltung der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen DM
- Verbandsbeiträge DM
- kalkulatorische Abschreibung vom **Wiederbeschaffungszeitwert**¹⁾ DM
- kalkulatorische Zinsen
6% des aufgewandten Kapitals abzügl.
Zuschüsse Dritter DM

Summe 1 DM

2. Frischwasserbezug (soweit dieses Wasser als Abwasser eingeleitet und behandelt wird)

Anteile aus Eigenversorgung, die als Abwasser eingeleitet werden

Summe 2 m³

Summe 1: DM

Summe 2: m³

Lastzahl:

¹⁾ **Wiederbeschaffungszeitwert**

Der Wiederbeschaffungszeitwert entspricht dem Preis, der für die Erneuerung eines vorhandenen Vermögensgegenstandes in gleicher Art und Güte zum Bewertungszeitpunkt gezahlt werden müßte. Es werden also die vorhandenen Vermögensgegenstände zugrunde **gelegt**, nicht etwa die Gegenstände, die man nach dem neuesten Erkenntnisstand verwenden würde. Läßt sich ein Wiederbeschaffungswert für vorhandene Anlagen nicht mehr ermitteln, so ist ersatzweise vom Preis des Anlagegutes auszugehen, das mit gleicher Zweckbestimmung und Güte nach dem technischen Erkenntnisstand im **Bewertungszeitpunkt** erstellt würde (aus ATV-**Regelwerk** Abwasser, Arbeitsblatt A 133).

Durchschnittliche Nutzungsdauer wasserbaulicher Anlagen

772

	Art der Anlagen	Durchschnittliche Nutzungsdauer in Jahren
	Abwassertechnische Anlagen	
	Abwasserableitung	
	Kanäle (mit Ausnahme aus Steinzeug und Kunststoff)	50-60
	aus Steinzeug	80-100
	Kunststoff (PVC-hart, PE-h)	40-50
	Kanalisationsschächte	50
	Druckrohr- und Dükerleitungen	28-50
	Offene Gräben	20-33
	Regenüberlaufbauwerke, Regenbecken	
	Baulicher Teil	(40) 50-70
	Maschineller Teil: je nach Ausrüstungsart	5-20
	Pump- und Hebewerke	
	Baulicher Teil	25-40
	Maschinelle Einrichtungen: Schneckenpumpen	14-20
	sonstige Pumpen	8-12
	Spezialfahrzeuge (wie Benzinabscheider-, Fäkalien-, Hochdruckspül-, Schlammsauge-, Straßenablaufreinigungswagen)	7-10
	Abwasserbehandlung (Kläranlagen)	
	Bauwerke von Großanlagen in aufgelöster Bauweise (Rechenbauwerk, Sandfang, Vorklär-, Belebungs-, Nachklärbecken, Maschinenhaus, Pumpenschächte) bzw. in Kompaktform	25-40
	Maschineller Teil der Rechenanlage	10-14
	des Sandfangs	8-12
	des Absetz- und Nachklärbeckens	12-20
	der Belebungsanlage mit Oberflächenbelüfter	10-20
	Druckbelüftung	12-20
	der Tropfkörperanlage	20-25
	Oxydationsgräben in Betonkonstruktion und Abwasserteiche	25
	Elektrische Verteilungs- und Krafterzeugungsanlagen	
	Schaltanlagen für Licht und Kraft, Dynamomaschinen, Elektromotoren, Transformatoren	17-25
	Kabelleitungen (erdverlegt)	33-50
	Notstromaggregate	10-20
	Meß- und Steuereinrichtungen	8-12
	Schlammbehandlung	
	Schlammförderung	20
	Eindicker, baulicher Teil	28-40
	maschineller Teil	12-20
	Dosier-Misch-Einrichtungen, Chemikalienbehälter	15
	Faulräume, baulicher Teil: Betonkonstruktion	30-(50)
	Stahlkonstruktion	15-25
	maschineller Teil	10-20
	Maschinelle Schlammmentwässerung durch Zentrifugen, Separatoren, Siebbandpressen	10-14
	Kammerfilterpressen	18-25
	Natürliche Schlammmentwässerung	28-40
	Klärgasspeicherung und -Verwertung	
	Entschwefler, Gasgeräte, Rohre, Gastackel, Heizungsanlage, Abgas- und Abwärmesystem	(8)-15
	Gasbehälter	17-20
	Gasmaschinenanlage	20-25
	HD-Gasverdichter	10
	Betriebsgebäude einschl. Werkstätten, Garagen und dgl.	33-50
	Kleinkläranlagen (Abwasseranteil < 8 m³/d)	10-15